

2003 / 4

► Inhalt

Beiträge

Angst	Seite 4
Angst vor der zahnärztlichen Behandlung – Bewältigung durch Kompetenz	
Kariesprophylaxe	Seite 12
Kariesprophylaxe mit Fluoriden – eine Standortbestimmung	
Füllungstherapie	Seite 16
Füllungstherapie im Milchgebiss	
Endodontie	Seite 26
Endodontische Maßnahmen im Milchgebiss	
Unfallverletzung	Seite 34
Unfallverletzungen der Zähne – aktueller Stand und Perspektiven	
Impressum	Seite 42

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

es ist soweit – Sie halten die zweite bundesweite Ausgabe der **edition wissen kompakt** in Händen. Auch diesmal wird Ihnen die wissenschaftliche Entwicklung eines Fachgebietes in kompakter Form in die Praxis gebracht. Thema dieser Ausgabe ist die **Kinderzahnheilkunde**. Fünf Artikel, geschrieben von Wissenschaftlern für Praktiker, zeigen Ihnen den aktuellen „state of the art“.

Zusätzlich haben Sie nach der Lektüre auch diesmal wieder die Möglichkeit, einen Wissenstest im Internet unter www.fvdz.de durchzuführen. Der Test ist jedoch nur für Mitglieder des Freien Verbandes zugänglich.

Abschließend noch ein Hinweis an alle Kolleginnen und Kollegen, die nicht Mitglied im Freien Verband sind. Im Gegensatz zu den Verbandsmitgliedern erhalten Sie nur noch ein weiteres Exemplar der **edition wissen kompakt** als Supplement zu *Der Freie Zahnarzt*. Ein Grund mehr, dem Freien Verband beizutreten. Einen Mitgliedsantrag finden Sie auf Seite 25 von „Der Freie Zahnarzt“. Überzeugen Sie sich darüber hinaus von den attraktiven Verbandsleistungen unter www.fvdz.de und www.dynadent.de.

Mit kollegialen Grüßen

Ihr

Dr. Wilfried Beckmann
– Bundesvorsitzender –

Ihr

Dr. Norbert Grosse
– Kongressleiter Davos/Usedom –

P.S.: Die bereits erschienenen Hefte zu den Themen Implantologie, Endodontie und Restaurative Zahnheilkunde können Sie auf Seite 42 dieser Ausgabe bestellen.

– bitte vormerken –

Die Kongresse des Freien
Verbandes Deutscher Zahnärzte

Davos

36. EUROPÄISCHER
ZAHNÄRZTLICHER
FORTBILDUNGSKONGRESS
21. bis 27. Februar 2004

Usedom

11. EUROPÄISCHES
SOMMERSYMPOSIUM
7. bis 12. Juni 2004

Gehen Sie einfach auf die Homepage des Freien Verbandes unter www.fvdz.de. Von der Startseite aus gelangen Sie in den Bereich der Lernerfolgskontrolle. Um diese durchzuführen, müssen Sie sich als Verbandsmitglied ausweisen.

Wir empfehlen Ihnen, den Fragebogen zuerst als PDF-Datei auszudrucken und in Ruhe durchzulesen, bevor Sie den Test online durchführen.

- Zu jedem Artikel im Fortbildungsmagazin werden fünf Fragen nach dem Multiple-Choice-System gestellt.
- Jeweils eine der vorgegebenen Antworten pro Frage ist richtig.
- Um den Test zu bestehen, müssen Sie in jedem Fragenkomplex mindestens zwei Antworten von fünf und insgesamt fünfzehn von fünfundzwanzig Fragen richtig beantworten.
- Nach der Beantwortung aller Fragen wird eine automatische Auswertung gestartet und Sie erhalten Ihr Ergebnis online.
- Drucken Sie sich das Ergebnis für Ihre Fortbildungsdokumentation aus.